



Prof. Dr. Ahmed Khattab hat 2015 in Pfäffikon die erste ambulante Herzklinik der Schweiz eröffnet. Dort werden Herzoperationen mit minimalinvasiven Methoden ausgeführt. Bild zvg

Schonende Eingriffe am Herzen

Das Herz und dessen Erkrankungen stehen in der Cardiance Clinic in Pfäffikon im Mittelpunkt. Fast sechs Jahre nach der Eröffnung der ersten ambulanten Herzklinik der Schweiz zieht der Medizinische Leiter Prof. Ahmed Khattab eine durchwegs positive Bilanz.

Sie sind 2015 mit einem völlig neuen Konzept gestartet. Ohne Bedenken?

Das ganze Team war von Anfang an überzeugt vom Konzept, obwohl es damals noch kein Vorbild gab für eine rein ambulante Herzklinik. Unser Ziel war es, den Herzpatienten in unserer Region ein breit gefächertes Angebot mit den minimalinvasiven Operationstechniken und der Rehabilitation unter einem Dach zu bieten.

Inzwischen sind knapp sechs Jahre vorbei. Wie hat sich die Cardiance Clinic entwickelt?

Das ambulante Konzept hat sich bewährt. Die Erfahrung zeigt: 98 Prozent aller Patienten, die wir operiert haben, konnten am gleichen Tag wieder nach Hause zurückkehren. Damit ist eindrücklich belegt, dass die minimalinvasiven und modernsten Operationstechniken, die wir anwenden, die Belastung für den Körper klar reduzieren und die Erholungszeit verkürzen. Lediglich zwei Prozent mussten noch eine Nacht in einem Kooperationsspital verbringen.

Eine Verlegung für eine Nacht soll bald nicht mehr nötig sein?

Genau. Der Kanton Schwyz hat uns vor kurzem eine Bewilligung für stationäre Betten ab dem 1. Mai erteilt. Damit fallen Patientenverlegungen für eine Überwachungsphase weg. Die komplette Versorgung durch unser Team und an einem Standort ist damit künftig gewährleistet.

Kann ich denn bei Ihnen behandelt werden, wenn ich nur über eine Grundversicherung verfüge?

Ja, unser Angebot gilt selbstverständlich für die ganze Bevölkerung. Bei der ambulanten Behandlung spielt der Versicherungsstatus nämlich keine Rolle. Zudem sind die Tarife wesentlich günstiger als bei einer Behandlung im Spital, was sowohl die Prämienzahler als auch die Staatskasse entlastet.

Das gefällt natürlich auch den Krankenkassen?

Ja schon. Trotzdem schauen die Krankenkassen genau hin. Dass wir richtig liegen, hat vor Kurzem eine der grössten Krankenkassen der Schweiz, die CSS, bestätigt. Sie hat der Cardiance Clinic den «Excellence Award», eine Qualitätsauszeichnung der höchsten Stufe, verliehen.

Was sind die häufigsten Herzprobleme, die Sie in der Cardiance Clinic behandeln?

Wir behandeln alle Herzerkrankungen mittels minimalinvasiver Technik. Diese beruht darauf, dass ohne aufschneiden zu müssen, mittels eines

dünnen Schlauches (Katheter), wir bis zum Herzen vorgehen und über den Katheter das Problem beheben. Dies kann eine Gefässverengung sein oder eine defekte Herzklappe, eine Herzrhythmusstörung oder ein angeborener Herzfehler. Auch Probleme ausserhalb des Herzens, zum Beispiel in den Beingefässen, behandeln wir mit gleicher Technik.

Damals sind Sie mit modernsten Techniken und neuestem Wissen angetreten. Gibt es noch Luft nach oben?

Selbstverständlich gibt es das immer. Innert zehn Jahren hat sich in der Operationstätigkeit sehr viel verändert. Und zwar im Bereich der Technik und des Fachwissens. Was wir heute ausführen, war vor wenigen Jahren noch unvorstellbar. Wir lernen immer dazu. Aber: In der Cardiance Clinic kommen nur etablierte Techniken zur Anwendung.

Trotzdem sind Herzerkrankungen immer noch häufig. Woran liegt das?

Der westliche Lebensstil spielt eine wesentliche Rolle bei der Entstehung von Herzproblemen. Laut neuester Studie sind 40 Prozent der Erwachsenen in Europa körperlich inaktiv. Wir vermitteln daher auch Wissen über wirkungsvolle präventive Massnahmen, die das Fortschreiten von bestehenden Erkrankungen bremsen und im besten Fall neue Erkrankungen vermeiden helfen. Die Cardiance Clinic führt eine Rehabilitationsabteilung, die auch innovative Massnahmen, wie zum Beispiel Herzyoga, anbietet. pd/fs



Prof. Dr. med. Ahmed Khattab

Die Medizinische Leitung der Cardiance Clinic in Pfäffikon liegt in den Händen von Prof. Ahmed Khattab. Er ist in Kairo aufgewachsen, hat dort die Deutsche Schule besucht und das Medizinstudium absolviert. Später folgten Stationen in Deutschland und 2009 der Wechsel ans Inselspital in Bern, wo ihm die Universität Bern die Professur für Kardiologie verlieh. Er ist weiterhin in der Studentenausbildung und in laufenden Forschungsprojekten aktiv. Mit seinem Fachwissen steht er medizinaltechnischen Unternehmen beratend zur Seite. Als international bekannter Kardiologe operiert Prof. Ahmed Khattab auch in anderen Ländern. Seine Frau Dr. med. Kerstin Khattab arbeitet ebenfalls in der Cardiance Clinic (Kardiologie und Rehabilitation). Die Familie lebt in Bäch, wo die drei Kinder aufwachsen.



Prävention

Mit einem individuell gestalteten Vorsorgeprogramm halten wir Ihr Herz gesund und reduzieren Ihr Risiko einer Herzkrankheit.



Diagnose

Wir treffen umfassende Abklärungen für eine ganzheitliche Diagnostik und besprechen mit Ihnen die nächsten Schritte.



Beratung

Haben Sie Fragen oder möchten Sie eine kostenlose Zweitmeinung? Unsere erfahrenen Spezialisten stehen Ihnen jederzeit gerne beratend zur Seite.



Behandlung

Unsere innovativen, minimalinvasiven Operationstechniken reduzieren die Belastung für den Körper und beschleunigen damit Ihre Erholung.



Rehabilitation

Für einen langfristigen Erfolg helfen wir Ihnen, die Ursache Ihrer Herzkrankheit zu identifizieren und Ihre Lebensgewohnheiten umzustellen.

Cardiance Clinic

Zentrum Staldenbach 5/7, 8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 52 303 47 47, info@cardiance.com

